

## Pressemitteilung

### Digital Laser Solutions: Laserline unterstützt Aufbau vollvernetzter Prozessarchitekturen

#### LDF Diodenlasersysteme ab sofort mit OPC UA Schnittstellen ausgestattet – Nachrüstung bestehender LDF Lasersysteme ebenfalls möglich

*Unter dem Stichwort Digital Laser Solutions erweitert Laserline sein Portfolio um Hard- und Softwarelösungen für den Aufbau vollvernetzter Industrie 4.0-Prozessarchitekturen. Alle Laserline LDF Diodenlaser sind ab sofort ab Werk mit OPC UA Schnittstellen lieferbar und lassen sich so nahtlos in IoT-Architekturen auf OPC UA Basis integrieren. Zudem bietet Laserline eine Retrofit-Lösung für die OPC UA Nachrüstung von Bestandssystemen an. Durch die IoT-Einbindung der Laser wird unter anderem der Umstieg auf eine vorausschauende bzw. zustandsbedingte Wartung unterstützt.*

**Mülheim-Kärlich, 24.06.2020** – Laserline, international führender Entwickler und Hersteller von Diodenlasern für die industrielle Materialbearbeitung, unterstützt die Digitalisierung von Produktionsprozessen. Unter dem Stichwort Digital Laser Solutions erweitert das Unternehmen sukzessive sein Portfolio um Hard- und Softwarelösungen für den Aufbau vollvernetzter Industrie 4.0-Prozessarchitekturen. Im Zentrum steht dabei die Möglichkeit eines plattformunabhängigen Datenaustauschs. Alle Laserline LDF Diodenlaser der neuesten Generation sind ab sofort ab Werk mit OPC UA Schnittstellen lieferbar und können dadurch nahtlos in IoT-Architekturen auf Basis des Kommunikationsstandards OPC UA integriert werden. Zudem bietet Laserline eine Retrofit-Lösung für die OPC UA Nachrüstung von Bestandssystemen an. Sie ist aktuell bereits für alle LDF Diodenlaser der Generationen 5 und 6 erhältlich. Die hohe Lebensdauer der Laserline Diodenlasersysteme kann damit auch unter den Bedingungen des digitalen Wandels maximal ausgeschöpft werden – ein maßgeblicher Beitrag zum Investitionsschutz. Das Digital Laser Solutions Konzept wird zukünftig auch auf die hochkompakten 19“-Diodenlaser des Typs LDM ausgeweitet. Zudem arbeitet Laserline an einfachen Handling-Anwendungen, die auch bei Einzelinstallationen von Lasern eine komfortable digitale Überwachung und Steuerung ermöglichen.

Die OPC UA Schnittstellen sind direkt mit der Steuerungseinheit der Lasersysteme verknüpft und ermöglichen dem OPC UA Client eines übergeordneten Systems (z.B. SCADA, MES oder Cloudlösung) das echtzeitnahe Auslesen einer Vielzahl prozessrelevanter Maschinenwerte. Dazu zählen neben klassischen Systemparametern wie Seriennummer, Ausgangsleistung, Temperatur- und Feuchtigkeitsentwicklung oder Kühlwasserdurchfluss insbesondere auch Warnhinweise und Fehlermeldungen. Insgesamt lassen sich über die ab Werk verbauten Schnittstellen je nach Laserkonfiguration zum Teil über 300 Maschinenwerte auslesen, über die nachgerüsteten Retrofit-Server rund 150. Auf dieser Datenbasis kann der Anwender beispielsweise den Umstieg von starren laufzeitbasierten Wartungsprozessen zu einer flexiblen vorausschauenden bzw. zustandsbedingten Wartung (Predictive bzw. Condition Based Maintenance) vollziehen – einschließlich automatisierter Koordination von Servicedienstleistungen. Ausfallzeit und Fehlersuche werden so deutlich verkürzt, Prozesse besser planbar. Nicht zuletzt lässt sich präzise abschätzen, wann ein System das Ende

seines Lebenszyklus erreicht und Neuinvestitionen notwendig sind. Zudem schafft die Industrie 4.0-konforme Kommunikation via OPC UA die Grundlage für künftige innovative Analysen und Lösungen auf KI-Basis. Nähere Informationen zu den Digital Laser Solutions von Laserline erhalten Interessenten auch online unter <https://www.laserline.com/de-int/laser-in-der-digitalisierung/>

### **Über Laserline:**

Die Laserline GmbH mit Sitz in Mülheim-Kärlich bei Koblenz wurde 1997 gegründet. Als international führender Hersteller von Diodenlasern für die industrielle Materialbearbeitung ist das Unternehmen mittlerweile zum Inbegriff dieser innovativen Technologie avanciert und blickt auf mehr als 20 Jahre Firmengeschichte zurück. Weltweit sind aktuell mehr als 5.000 Hochleistungsdiodenlaser von Laserline im Einsatz und stellen in unterschiedlichsten Prozessen und Anwendungen ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis. Laserline beschäftigt derzeit rund 340 Mitarbeiter und verfügt über internationale Niederlassungen in den USA, Brasilien, Japan, China, Südkorea und Indien sowie Vertretungen in Europa (Frankreich, Großbritannien, Italien) und im asiatisch-pazifischem Raum (Australien, Taiwan). Das Unternehmen ist auf nachhaltiges Wachstum ausgerichtet. Mit der Errichtung eines umfangreichen Gebäudekomplexes auf dem Firmengelände in Mülheim-Kärlich wurden dabei schon die räumlichen Voraussetzungen für die künftige Ausdehnung von Entwicklung und Produktion geschaffen.

### **Kontakt Unternehmen:**

#### **Laserline GmbH**

Stefan Aust  
Fraunhofer Straße  
D-56218 Mülheim-Kärlich  
Tel. +49 (0) 2630 964-1440  
Fax +49 (0) 2630 964-1018  
Stefan.Aust@laserline.com  
www.laserline.com

### **Kontakt Agentur:**

#### **Riba:BusinessTalk GmbH**

Michael Beyrau  
Klostergut Besselich  
D-56182 Urbar/Koblenz  
Tel. +49 (0)261-963 757-27  
Fax +49 (0)261-963 757-11  
mbeyrau@riba.eu  
www.riba.eu